Realschule Am Stadtpark

Städt. Realschule
Sekundarstufe I

Am Stadtpark 23
51373 Leverkusen

RAS Aktuell

Dezember 2013

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler
der Realschule Am Stadtpark,

die Weihnachtsferien stehen vor der Tür, das Kalenderjahr ist fast vorbei und schon bald gibt es die Halbjahreszeugnisse.

Wir möchten uns mit diesem Brief zunächst einmal bei allen bedanken, die sich während des Jahres für unsere Schule eingesetzt haben. Es war für uns ein besonderes Jahr, denn immerhin feierte die Realschule Am Stadtpark im April ihren 100. Geburtstag. Neben dem offiziellen Festakt konnten wir zum Schulfest viele Ehemalige begrüßen, die aus vergangenen Zeiten Interessantes zu berichten hatten. Ein besonderes „Geburtstagsgeschenk“ gab es für unsere Schülerinnen und Schüler: Der Förderverein spendierte einen Kinobesuch für die komplette Schülerschaft! Herzlichen Dank an den Förderverein und an alle, die tatkräftig zum Gelingen der Feierlichkeiten beigetragen haben!

Allgemeine Situation der Schule

Insgesamt besuchen zurzeit knapp 900 Schülerinnen und Schüler in 31 Klassen unsere Schule. Unser Kollegium besteht aus 59 Lehrerinnen und Lehrern. Dazu gehören auch zwei Lehramtsanwärter des Zentrums für schulpraktische Lehrerausbildung Leverkusen. Ab dem 2. Halbjahr wird Frau Behrendt aus der Elternzeit zurückkehren. Wir wünschen ihr einen guten Einstieg ins Schulleben! Im Sekretariat der Schule haben wir durch Frau Vollmer wieder eine zweite Sekretärin bei uns. Frau Wallig, die uns viele Jahre unterstützt hat, hat uns zu Beginn des Schuljahres verlassen, um eine neue Stelle anzutreten.

Seit zwei Jahren unterstützt Frau Nöll als Schulsozialarbeiterin die pädagogische Arbeit an unserer Schule. Es bestanden große Sorgen, dass sie im Dezember die Schule verlassen muss, denn ihr Vertrag war nur auf zwei Jahre befristet:

Schulsozialarbeit muss bleiben

Die Schulgemeinschaft war sich schon im Mai diesen Jahres einig, dass etwas getan werden müsse, um die Schulsozialarbeit zu erhalten. Protestschreiben des Lehrerkollegiums, der Elternschaft und der Schülerschaft gingen an alle politisch verantwortlichen Gremien. Insbesondere das SV-Team hat Unglaubliches auf die Beine gestellt: Unterschriftenlisten und zahllose Briefe an die Politiker in Leverkusen, aber auch an die Landesregierung und die Verantwortlichen in der Bundespolitik wurden geschrieben. Die Presse berichtete ausführlich darüber. Auch weitere Aktionen, wie zum Beispiel eine Kunstaktion zum Thema und die vielen Schriftzüge „Schulsozialarbeit muss bleiben“ an allen großen Fenstern des Schulgebäudes informierten die Öffentlichkeit.

Umso mehr freuen wir uns, dass der Rat der Stadt Leverkusen laut Beschluss vom 9. Dezember 2013 die Arbeitsverträge zunächst einmal bis zum Ende des Schuljahrs verlängert, aber auch die Absicht hat, die Finanzierung der Schulsozialarbeit dauerhaft sicherzustellen. Wir bitten Sie, liebe Eltern und euch, liebe Schülerinnen und Schüler, sich auch weiterhin für den Erhalt der Schulsozialarbeit einzusetzen, denn auch wenn die Anzeichen für eine dauerhafte Beschäftigung da sind, ist die Angelegenheit noch nicht endgültig geklärt.

Bildungs- und Teilhabepaket

Wir möchten Sie noch einmal darauf aufmerksam machen, dass Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket bei Frau Nöll, unserer Schulsozialarbeiterin, beantragt werden können. Durch das Bildungs- und Teilhabepaket können Ausflüge und Klassenfahrten, Schulbedarf, Schülerbeförderung, Lernförderung (Nachhilfe) sowie soziale und kulturelle Teilhabe finanziell unterstützt werden. Wenn Sie Fragen haben oder nicht sicher sind, ob Sie einen Antrag stellen können, dann nehmen Sie bitte Kontakt zu Frau Nöll auf. Sie ist über die Handynummer 01573 – 4516667 oder über E-Mail unter kristina.noell@schulsozialarbeit.kjw-lev.de zu erreichen.

Klimaschutzprojekt energieLux

Seit einem Jahr nimmt die Schule am energieLux-Projekt teil. In Zusammenarbeit mit der Stadt Leverkusen und dem Naturgut Ophoven wurde bereits viel bewegt und entwickelt. Energieeinsparungen vor Ort und die Schaffung eines Klimaschutzbewusstseins stehen im Mittelpunkt des Projekts. Bereits zum zweiten Mal konnten die 5. Klassen das spannende und informative Theaterstück „Die WetterRetter“ (ComicOn! Theaterproduktion Köln) erleben. In jeder Klasse gibt es ausgebildete Energiewächter, ein E-Team untersucht Einsparpotentiale im Schulgebäude. Weitere Akzente setzen projektorientierte Arbeiten, wie zum Beispiel die Aktion „Blut an unseren Handys?“ oder ein Angebot des Ergänzungsunterrichts zu Fragen des Klimawandels und Klimaschutzes.

Seit Beginn des Projektes nutzt die Schule vielfältige Gelegenheiten, um mit außerschulischen Partnern gemeinsam praktisch-anschauliche Lernen zu ermöglichen. Ein Beispiel hierfür ist die Mitmachaktion von Schulen zum Jubiläumsjahr der Nachhaltigkeit, an der sich die Klasse 7e beteiligt hat. Im Rahmen eines 2tägigen Projektes erfuhren die Schülerinnen und Schüler auf dem :metabolon Gelände zunächst einmal was Nachhaltigkeit bedeutet. Sie konnten anschließend mit Unterstützung von Gut Ophoven und einem Förster an einer Baumpflanzungsaktion teilnehmen.

Dass man mit Einsatz etwas bewegen kann, zeigte die Klasse 9a. Im Unterricht entstand die Idee, an unserer Schule statt des normalen Kopierpapiers ein umweltfreundlicheres Recyclingpapier einzuführen. Ein offizieller und prima begründeter Antrag wurde an die Schulkonferenz gestellt und angenommen. Da dieses Papier etwas teurer ist, beschloss die Schulkonferenz auch, dass hierfür ein geringer Zuschuss von 2 € pro Schüler und Schuljahr eingesammelt wird.

Eine umweltfreundliche Mülltrennung im Schulgebäude wird gerade vorbereitet. Durch zusätzliche blaue Müllbehälter in allen Klassenräumen soll die Restmüllmenge erheblich reduziert werden, was ganz nebenbei auch finanzielle Einsparungen bringt, da die Abholung und Entsorgung des Restmülls wesentlich teurer ist als die Abholung und Weiterverwertung des Papiermülls.

Viele weitere Ideen warten auf eine Umsetzung, insbesondere im Zusammenhang mit den baulichen Voraussetzungen des Gebäudes, zum Beispiel die Sanierung etlicher Fenster im Schulgebäude.

Sanierungsmaßnahmen

In diesem Schuljahr steht unserer Schule die Turnhalle wegen einer umfassenden Sanierungsmaßnahme nicht zur Verfügung.
Weitere Sanierungsmaßnahmen im Schulgebäude wurden in den Sommerferien begonnen, sind aber noch nicht abschließend fertiggestellt. Dabei handelt es sich um Brandschutzsanierungsmaßnahmen. Betroffen sind der Eingangsbereich und einige Flure, da hier neue Türen eingebaut werden.
Wir warten weiterhin auf die Sanierung des Kellertraktes im Bereich der Hauswirtschaftsräume. Der Auftrag für die Trockenlegung des Kellertraktes wurde erteilt, so dass mit dem Beginn der Bauarbeiten in diesem Bereich gerechnet werden kann.

Nutzung des kleinen Schulhofs

Zu Beginn des Schuljahres wurde versuchsweise der kleine Schulhof geschlossen. Angesichts sinkender Schülerzahlen (aktuell ca. 900 Schüler gegenüber 1200 bei Öffnung des kleinen Schulhofes) und sich daraus ergebender fehlender Aufsichtskapazitäten, denn auch die Lehrerstellen haben sich verringert, erschien der Versuch gerechtfertigt. Die Nutzung beider Schulhöfe hatte in der Vergangenheit häufig dazu geführt, dass Schüler im Gebäude herumliefen, was wiederum Aufsichtsprobleme zur Folge hatte.
Die Schülervertretung der Schule wünscht eine erneute Öffnung des kleinen Schulhofes. Alle auf einem Schulhof führe zu mehr Konflikten. Außerdem sei die Nutzung des einen Schulhofes für die Aktive Pause nicht ausreichend. In der letzten SV-Sitzung erklärten die SV ihre Bereitschaft, zusätzliche Aufsichten zu organisieren. Ob und unter welchen Bedingungen der kleine Schulhof wieder geöffnet wird, soll vor den Weihnachtsferien abschließend geklärt werden.

Aktionen gegen Rassismus 10er-Fahrt nach Buchenwald

Als SoR-Schule (Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage) fühlen wir uns der Idee besonders verpflichtet, für Toleranz, Menschenrechte und Demokratie zu werben.

SCHULE OHNE RASSISMUS
SCHULE MIT COURAGE

Wie in den vergangenen Jahren, bietet die Fachkonferenz Geschichte für interessierte Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen eine Fahrt in die Gedenkstätte des Konzentrationslagers Buchenwald an. Die pädagogische Betreuung vor Ort ermöglicht eine besonders intensive Auseinandersetzung. Die Fahrt findet vom 15.-16. Mai 2014 statt.

Des Weiteren fördern die Aktionen zum 9. November die Auseinandersetzung mit der Thematik. Zum wie-

derholten Mal fand in diesem Jahr für die Zehntklässler das Theaterstück „Klatschkopf“ statt.

Für die Schülerinnen des 5. Jahrgangs gab es ein kleines Bühnenprogramm, das sich insbesondere mit der Vielfältigkeit und Unterschiedlichkeit der Sprachen und Kulturen beschäftigte. Die Schülerinnen und Schüler erfuhren, dass in ihrem Jahrgang insgesamt 26 !!! verschiedene Sprachen gesprochen werden. Diese alle auf der Bühne zu hören, versetzte viele in Staunen.

Alle 7. Klassen sahen anlässlich des 9. Novembers einen Film zum Thema: „Der Junge im gestreiften Pyjama“. Die Nachbesprechungen zeigten, dass dieser Film einen bleibenden Eindruck hinterlassen hat und in besonderer Weise geeignet ist, die Folgen der nationalsozialistischen Ideologie für das Leben in der damaligen Zeit sichtbar zu machen.

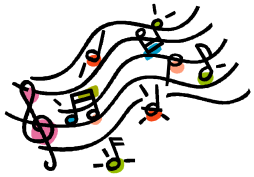
Für die 8. Klassen fand erstmalig eine Lesung mit dem Jugendbuchautor Dirk Reinhardt statt. Sein Buch „Die Edelweißpiraten“ erzählt von einer Gruppe Jugendlicher aus Köln, die während der Zeit des Nationalsozialismus den Mut aufbrachten, sich gegen ein Unrechtsregime zur Wehr zu setzen und damit in große Gefahr gerieten. In der anschließenden Gesprächsrunde mit dem Autor hatten die Schülerinnen und Schüler eine Fülle an Fragen – zu dem Inhalt des Buches, zu den Lebensbedingungen der damaligen Zeit, aber auch zur Person des Autors selbst.

Als Schule ohne Rassismus hat die Realschule Am Stadtpark eine berühmte Sportlerin als Patin: Steffi Nerius, Speerwerferin, lädt unseren 6. Jahrgang wieder dazu ein, beim Steffi-Neriuscup am 6.6.2014 dabei zu sein. Wir freuen uns auf dieses sportliche Event!

Sozialtraining in der Klasse 5

Zum Glück gibt es die Schulsozialarbeiterin!

Zum zweiten Mal führt sie gemeinsam mit den jeweiligen Klassenleitungen ein Sozialtraining in allen 5. Klassen durch. Wie werden wir eine gute Klassengemeinschaft, wie können wir Streitereien und Konflikte friedlich lösen? Warum ist es wichtig, aufeinander Rücksicht zu nehmen? Diese und andere Fragen stehen im Mittelpunkt und werden mit spielerischen Aufgabenstellungen und Klassengesprächen aufgegriffen.



Gemeinsames Singen 20.12.2013

Wir laden alle Fünftklässler am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien in die Pausenhalle ein. Dort lassen wir uns auf die bevorstehenden Ferien einstimmen. Das Bühnenprogramm besteht aus einer bunten Mischung aus Winter- und Weihnachtsliedern sowie einigen Vorträgen aus den Klassen. Wir wünschen allen viel Freude dabei!

Tag der offenen Tür am 18.1.2014

Am Tag der offenen Tür findet für (fast) alle Klassen regulärer Unterricht in der Zeit von 8.10 bis 11.40 Uhr statt. Als Ausgleich für diesen zusätzlichen Unterrichtstag an einem freien Samstag entfällt der Unterricht am Karnevalsdienstag. Da wir an diesem Tag Räume und Lehrkräfte für unsere Besucher benötigen, haben die Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 und 9 keinen Unterricht. Sie bekommen Aufgaben zur eigenverantwortlichen Bearbeitung.

Sponsorenlauf 28.5.2014

Auf die Plätze, fertig, los! Bei hoffentlich gutem Wetter wollen wir am Mittwoch, 28.5.2014 Runde um Runde für einen guten Zweck laufen. Als Laufstrecke nutzen wir die Wege an der Dhünn. Es wäre prima, wenn an diesem Tag einige Eltern als Unterstützung dabei sein könnte. Für welche guten Zwecke das erlaufene Geld ausgegeben wird, muss noch in den schulischen Gremien beschlossen werden. Bei vergangenen Sponsorenläufen kam immer ein großer Teil des Geldes den Schülerinnen und Schülern zugute, und ein gewisser Anteil der Summe ging an das indische Waisenhaus, das unsere Schule seit vielen Jahren unterstützt.

Englisches Theater

Im Fach Englisch einmal so richtig lachen! Das gelingt besonders gut als Zuschauer beim den englischsprachigen Inszenierungen des White Horse Theatre. Die Aufführungen sind so gestaltet, dass auch Schülerinnen und Schüler mit geringen bis mittleren Englischkenntnissen der Handlung folgen können. Zwei Auftritte sind geplant: Am 17.2.2014 werden die 6. Klassen um 10 Uhr das Stück „The Empty Chair“ sehen. Um 12 Uhr folgt dann für alle 8. Klassen das Stück „Success Story““.

Projekttage „Lernen lernen“

In der Zeit vom 26.-28. März 2013 findet statt Fachunterricht ein konzentriertes und fächerübergreifendes Training für die 5.-8. Klassen statt. Es werden grundlegende Lern- und Arbeitstechniken vermittelt und das eigenverantwortliche Lernen gefördert. Die

Schülerinnen und Schüler des 9. Jahrgangs befinden sich im Betriebspraktikum.
Für alle Schülerinnen und Schüler des 10. Jahrgangs finden während dieser Zeit Projekttage zum Thema „Lernen für das Leben“ mit unterschiedlichen Angeboten statt: Jugendkriminalität, Auf eigenen Füßen stehen, Sexualerziehung, Weltreligionen, Förderkurs Englisch und Mathematik etc..

Kulturprojekt

In der Zeit vom 24.3.-28.3.2014 startet erstmalig ein ganz besonderes Kooperationsprojekt. Das Besondere daran ist, dass einige Schüler des 10. Jahrgangs der Realschule Am Stadtpark gemeinsam mit einigen Schülern des 10. Jahrgangs der Förderschule Pestalozzistraße ein gemeinsames Kunstprojekt auf die Beine stellen und präsentieren werden. Die Künstlerin Angela Katzy leitet dieses Projekt des Gemeinsamen Lernens. Möglich wird diese Arbeit durch die Unterstützung des Lions-Clubs Leverkusen Rhein Wupper. Es wäre wunderbar, wenn durch das gemeinsame Arbeiten an einem Thema für die teilnehmenden Schüler Erfahrungen möglich werden, die wertvolle Impulse für das eigene Leben geben.

Qualitätsanalyse an der RAS

An allen Schulen des Landes werden Qualitätsanalysen durchgeführt. Sie dienen dem Ziel, die Qualität von Schulen zu sichern und sollen Impulse für die Weiterentwicklung geben. Ein sogenanntes Qualitätsteam der Bezirksregierung Köln wird in diesem Zusammenhang auch unsere Schule besuchen und vor Ort analysieren und auswerten. Dazu gehört die Auswertung von Daten und Dokumenten, ein Schulrundgang, Interviews mit schulischen Gruppen und Unterrichtsbeobachtungen. Am 28.1.2014 wird das Qualitätsteam die Schulöffentlichkeit darüber genau informieren. Der Schulbesuch des Teams findet in der Zeit vom 18.2.-20.2.2014 statt. Wir sind gespannt auf den sich daran anschließenden Qualitätsbericht und hoffen, dass dieser unsere zukünftige Arbeit unterstützen wird.

Mitwirkungsgremien

Vorsitzender der Elternpflegschaft:
Herr Wattrodt, Klasse 8D und 10B
Stellvertreterin:
Frau Percinlic, Klasse 7E
Schülersprecher:
Dennis Hitsch, 10E
Stellvertreter:
Melvin Dembinski und Jean-Pierre Hoffmeister
SV-Lehrerinnen:
Frau Amme, Frau Meessen, Frau Venizelea

Schulhomepage rs-am-stadtpark.de

Wir weisen an dieser Stelle nochmals auf unsere schuleigene Homepage hin. Sie enthält viele interessante Informationen zur Schule. In der Rubrik Unterricht können die schulinternen neuen Lehrpläne und Leistungsbewertungskonzepte eingesehen werden. Der Vertretungsplan weist eine Neuheit auf: Alle Schüler sowie Eltern haben jetzt die Möglichkeit, sich den aktuellen Plan für die Jahrgangsstufe in Form einer Mail zuschicken zu lassen. Ein herzlicher Dank für die hier notwendige Entwicklerarbeit geht an Herrn Wattrodt, unseren Schulpflegschaftsvorsitzenden.

Förderverein

Wenn wir uns für das Neue Jahr etwas wünschen könnten, dann wäre es, dass möglichst noch mehr Eltern sich dazu entschließen, Mitglied im Förderverein der Schule zu werden. Im Moment zählen wir ca. 300 Mitglieder. Mit einem Jahresbeitrag von 12 € können Sie die wertvolle Arbeit des Fördervereins unterstützen. Beitrittserklärungen liegen im Sekretariat aus und stehen auch als Download auf unserer Schulhomepage zur Verfügung.

Wir freuen uns auf eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit in diesem Schuljahr und wünschen Ihnen und Euch erholsame Weihnachtsferien, frohe und friedvolle Festtage und einen guten Übergang in ein hoffentlich erfolgreiches Neues Jahr.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Wirsing (Schulleiter)	Ralf Emmermann (Stellvertr. Schulleiter)	Beate Schmitt (Konrektorin)